

»FEEL« (Mahsus)



Perna ist mit den gesellschaftlichen Erwartungen an sie nicht mehr einverstanden. Selbst Masiha, die Verkäuferin von Gefühlen, kann sie nicht davon abhalten, ihr Ziel zu verfolgen. Und so bittet Perna sowohl gute als auch schlechte Freunde um Rat.

Die Reise zu sich selbst führt sie in den Dschungel der Ängste, auf den Wutberg und andere Bilder voller Emotionen. Verspieltheit mit Humor ist charakteristisch für diese Show und Bollywood-Choreographien malen Bilder von der Reise zur inneren Stärke.

Die Show reißt das Publikum mit Elementen des Clownstheaters und animierenden zeitgenössischen Tänzen mit. Und das Publikum ist eingeladen, zusammen den letzten Tanz zu tanzen.

Die KinderKulturKarawane bedankt sich bei ihren Förderern und Unterstützern:

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst, Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE), Stiftung Umwelt und Entwicklung - NRW, Bernd Lichtenberg – Aachen

CREACTIV für Klimagerechtigkeit wird gefördert aus Mitteln der BSB Hamburg, Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche, Bürgerstiftung Hamburg und Concordia Stiftung.

In Zusammenarbeit mit:

Institut equalita e.V., Köln; FAIRein e.V., Aachen; Förderverein KinderKulturKarawane e.V. Köln

Kontakt:

Büro für Kultur- und Medienprojekte gGmbH | POB 50 01 61, 22701 Hamburg
Fon: 040 39 900 413 | Fax: 040 39 02 564 | termine@kinderkulturkarawane.de

Schirmherrschaft: Ron Williams

Spendenkonto:

Büro für Kultur- und Medienprojekte gGmbH
GLS Gemeinschaftsbank eG, Bochum | IBAN: DE71 4306 0967 2027 3073 00
Gerne senden wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zu.

Ausführliche Informationen und Tourdaten unter: www.kinderkulturkarawane.de

Gefördert durch:

Brot
für die Welt

mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich

KinderKultur Karawane

Eine Bühne für die Jugend der Welt

THE DREAMCATCHERS »FEEL (MAHSUS)« Tanztheater aus Indien

KinderKulturKarawane 2023: »We are the change«

Seit über 20 Jahren bieten wir der Jugend der Welt eine Bühne: Jedes Jahr laden wir junge Künstler:innen aus Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas ein, die mit Theater, Tanz, Musik und Zirkus das Publikum in Deutschland und Europa begeistern. Die Jugendlichen stammen zumeist aus benachteiligten Verhältnissen und Familien. In kulturellen Projekten in ihrer Heimat entwickeln sie neue Perspektiven und entdecken ihre Stärken und Talente. Überall, wo Kreativität und künstlerische Ausdrucksformen Brücken bauen, sind sie deshalb gern gesehene Gäste. Oft entstehen aus den Begegnungen auf der Bühne und in den Workshops langjährige Freundschaften. Durch den kreativen Peer-to-Peer-Ansatz gibt die **KinderKulturKarawane** wichtige Impulse für die kulturelle Kinder- und Jugendarbeit und für die Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Im von der **KinderKulturKarawane** entwickelten Bildungsprogramm **CREACTIV** für Klimagerechtigkeit befassen sich seit 2015 Hamburger Schüler:innen im Austausch mit jungen Künstler:innen des Globalen Südens mit den weltweiten Auswirkungen des Klimawandels. Gemeinsam erschaffen sie künstlerische Präsentationen und kreative Aktionen zum Thema Klimagerechtigkeit. **CREACTIV** möchte so Impulse setzen für die Einbindung von Nachhaltigkeitsthemen an Schulen und eine kreative Befassung mit den Globalen Nachhaltigkeitszielen der UN. Langfristiges Ziel ist die Verankerung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Schulleben, im Unterricht und in den Lehrplänen.

Wir wurden ausgezeichnet:

- **2022:** „Nationaler Preis Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BMBF und Deutsche UNESCO-Kommission)
- **2021:** Nationale Auszeichnung „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ im Rahmen des UNESCO - Weltaktionsprogramms **BNE 2030**
- **2021:** NUN-Zertifizierung für die Qualität unserer nachhaltigen Bildungsarbeit.
- **2020:** Auszeichnung als „Projekt Nachhaltigkeit“ von **RENN-Nord** und dem **Rat für nachhaltige Entwicklung**.

THE DREAMCATCHERS

2009 besuchte **Wolfgang Schramm**, Theaterpädagoge aus Deutschland, zum ersten Mal die kleine Schule „Aaozora“, eine Schule mit 100 Schülern in der Nähe des Dorfes Hathiyar. In dieser Schule werden sowohl Waisen als auch Halbweisen unterrichtet – einige von ihnen leben sogar in der Schule, die mit Spendengeldern betrieben wird.

Wolfgang Schramm begann dort mit einer Gruppe junger Schüler Improvisationstheater zu praktizieren und bildete **Vinod Kumar**, einen der dortigen Lehrer, zum Schauspiellehrer aus. **Vinod** setzte die Praxis mit der Gruppe fort und *„The Dreamcatchers“* wurden gegründet. Im Jahr 2018 wurde eine **NGO** (Creacting India) gegründet, die das Projekt seitdem unterstützt.

Die Workshops für Theater, Tanz und Yoga finden im *„Creacting Culture Centre“* statt, einem Kulturzentrum mit 90 Plätzen, das mit der Unterstützung von Deutschen, Trainern und Akteuren aus Bodhgaya gebaut wurde. Das Zentrum wird vom **Creacting India Trust** betrieben und beherbergt jetzt die Gruppe **THE DREAMCATCHERS**.

Es ist das einzige Theater in der Gegend und inzwischen auch in den umliegenden Dörfern gut bekannt. Letztes Jahr haben wir ein Projekt mit dem Titel *„Theatre for social empowerment“* mit einer Gruppe von Jugendlichen aus den Slums von Bhopal im Bundesstaat Madhya Pradesh abgeschlossen. Die Mitglieder dieser Gruppe stammen von einem Nomadenstamm; wir haben sie zu Theaterlehrer:innen ausgebildet, damit sie in ihren Slumgebieten Theatergruppen leiten können.

